



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



An der Hochschule Fulda studieren knapp 10.000 Studierende in über 60 Bachelor- und Master-Studiengängen. In den 8 Fachbereichen lehren und forschen mehr als 160 Professor*innen. Die Hochschule Fulda zählt zu den forschungstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland und besitzt das eigenständige Promotionsrecht. Insgesamt sind an der Hochschule Fulda ca. 750 Personen beschäftigt. Die Hochschule Fulda legt großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Lehre und eine intensive Betreuung der Studierenden. Sie pflegt intensive Kontakte zu Partnereinrichtungen aus der Region und ist gleichzeitig stark international ausgerichtet. Die Hochschule Fulda bietet hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen auf einem attraktiven, modernen und zusammenhängenden Hochschulcampus.

An der Hochschule Fulda besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Oecotrophologie eine

Professur „Humanernährung“ (W2)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- ↘ wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Lehre in allen Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs Oecotrophologie,
- ↘ Vertretung der Perspektive der Humanernährung auf Basis von ernährungsphysiologischen und ernährungsepidemiologischen Erkenntnissen in den Arbeitsfeldern der Oecotrophologie und Diätetik, u. a.: Ernährungsphysiologie, Humanernährung, Ernährungsmitbedingte Erkrankungen, Ernährungs- und Aktivitätsempfehlungen,
- ↘ Beteiligung am fachbereichsspezifischen projektorientierten Studienkonzept,
- ↘ Übernahme von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache,
- ↘ Weiterentwicklung der Studienangebote des Fachbereichs,
- ↘ aktive Weiterentwicklung und Beteiligung an interdisziplinären Forschungsaktivitäten

Ihr Profil:

- ↘ Studium der Oecotrophologie oder eines verwandten Studiengangs,
- ↘ einschlägige Promotion und Berufserfahrungen in den Bereichen Humanernährung in Unternehmen und/oder Institutionen,
- ↘ Bereitschaft und Befähigung, neuere wissenschaftliche Erkenntnisse für die verschiedenen Berufsfelder der Oecotrophologie didaktisch nutzbar zu machen und weiter zu entwickeln

Die Hochschule vertritt ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden sowie der Vernetzung in der Region und erwartet deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule.

Voraussetzung für die Berufung nach §§ 61, 62 HHG

- ↘ eine qualifizierte Promotion,
- ↘ nachweislich pädagogische Eignung,



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



- ↳ besondere Leistungen bei Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünf-jährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt bei der ersten Berufung in der Regel gemäß § 61 Abs. 7 HHG im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Probezeit beträgt drei Jahre. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In der Gruppe der Professor*innen der Hochschule sind Frauen unterrepräsentiert. Der Frauenförderplan der Hochschule Fulda sieht hier eine Erhöhung des Frauenanteils vor. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Hochschule Fulda ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten Ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 12.08.2021 an den Präsidenten der Hochschule Fulda, gerne per E-Mail im PDF-Format (bewerbungen@hs-fulda.de). Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Birringer (marc.birringer@oe.hs-fulda.de) zur Verfügung.